Spiel und Spaß im Übungslager

Geschrieben von: Andrea Kinzel

Sonntag, den 11. Oktober 2015 um 14:07 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 13. Oktober 2015 um 18:05 Uhr

Unser diesjähriges Herbstübungslager führte uns ins Zittauer Gebirge, genauer gesagt in die <u>J</u>ugendherberge in Waltersdorf

. An diesem Wochenende stand u.a. das Einstudieren eines neuen Titels auf unserem Plan.

Bereits am Freitagabend gab es noch ein Zusammenspiel nach dem Abendessen. Der Samstagvormittag begann mit einem leckeren Frühstück. Gut gestärkt begannen wir mit den Proben in den einzelnen Instrumentengruppen, später im Zusammenspiel. Dabei wurde nicht nur unser neuer Titel mit lateinamerikanischen Rythmen geübt, auch für die beginnende Zeit der vielen Lampionumzüge wurden die Auftrittstitel aufgefrischt.

Den Nachmittag genossen wir bei wunderschönem Herbstwetter mit einer Wanderung durch den Wald nach Jonsdorf und dort auf den Nonnenfelsen. Oben angekommen, wurden wir mit einer wunderbaren Aussicht belohnt und mit Getränken gegen den Durst. Man musste aber schon ordentlich aufpassen, wo man sich im Freien in die Sonne setzte: von den großen Kastanienbäumen fielen lautstark die vielen reifen Früchte des Herbstes.

Nach dem Abstieg schmeckte am Gondelteich das Eis in den verschiedensten Sorten besonders lecker. Gemeinsam ging es wieder den Strümpfeweg (aber natürlich auf Schuhen) zurück zu Jugendherberge. Das traumhafte Wetter bestätigte überzeugend die Redewendung "Goldener Herbst".

Nach dem Abendessen war noch einmal Übungsstunde angesagt, bevor es zur gemütlichen individuellen Abendgestaltung überging. Für die Übungsleiter begann der Freitzeitteil etwas später, sie hatten erst noch eine Beratung zur Klärung aktueller Anliegen.

Das Sonntagsfrühstück mit warmen knusprigen Brötchen und Ei wurde zum Sektfrühstück (für die Großen): Kristina war heute Geburtstagskind. Für alle Großen und Kleinen gab es ein Stück vom leckeren Geburtstagskuchen. Bevor wir vor dem Mittagessen unser Übungslager mit dem Zusammenspiel incl. Geburtstagsständchen beendeten, wurde noch einmal in einzelnen Gruppen geübt.

Unser musikalischer Leiter schätzte ein, dass wir sehr fleißig geübt und unser Ziel erreicht haben. Spiel und Spaß- ein gelungenes gemeinsames Wochenende!

{morfeo 61}